



HERZERKRANKUNGEN

Es gibt viele Erkrankungen, die das Herz mit seinen Strukturen und Funktionen betreffen können. Im Verlauf von Tagen bis Jahrzehnten kann es so zu Beschwerden kommen (z.B. Luftnot, Druck / Schmerzen in der Brust, Schwindel, Herzrasen etc.). Die Erkrankungen können aber auch lange unentdeckt bleiben und erst diagnostiziert werden, wenn bereits eine irreversibel eingeschränkte Funktion des Herzens vorliegt. Hier hilft die Früherkennung, Gefahren für Ihre Gesundheit zu minimieren.

häufige Herzerkrankungen

Bei der Koronaren Herzkrankheit (KHK), kommt es zu einer fortschreitenden Verengung der Herzkranzgefäße durch Ablagerungen von Blutfetten, Blutzellen, Bindegewebe und in geringeren Mengen auch Kalk (Arteriosklerose).

Als Folge ist die Durchblutung dieser Gefäße zunächst bei Belastung, später ggf. sogar in Ruhe gestört und betroffene Patienten klagen über Brustengegefühl, zum Teil mit Ausstrahlung in den linken Arm und Kieferbereich sowie über Luftknappheit (Angina pectoris).

Bei der akuten Erkrankung an der KHK verschließt sich innerhalb von Minuten bis Stunden ein Herzkranzgefäß, die resultierende Durchblutungsstörung des dahinter liegenden eines Herzmuskelbereichs führt zum Herzinfarkt mit heftigen Brustschmerzen (mitunter auch im Rücken oder Bauch), zum Teil ebenfalls mit Ausstrahlung in den linken Arm und Kieferbereich sowie ggf. mit Luftnot, Schweißausbruch und Übelkeit. Risikofaktoren sind: Übergewicht, mangelnde Bewegung, Rauchen, Bluthochdruck, Diabetes mellitus, erhöhter Cholesterinspiegel, männliches Geschlecht und ein höheres Lebensalter.

Ist die rhythmische Abfolge des Herzschlagens gestört spricht man von Herzrhythmusstörungen. Mitunter zeigen sich u.U. fühlbares Herzstolpern, Extraschläge (Extrasystolen), Aussetzer und Herzrasen. Je nach Ausprägung kann es zu verschiedenen Symptomen kommen, wie Blutdruckabfall mit oder ohne Schwindel, Sehstörungen, Schwächegefühl, Kurzatmigkeit, Schweißausbruch, Beklemmungsgefühl und evtl. kurze Ohnmacht (Synkope).

Die vier Herzklappen wirken wie Ventile im Herzen: Sie regeln die Strömungsrichtung des Bluts. Herzklappenfehler können einzelne oder mehrere Herzklappen betreffen und verschiedene Ursachen haben: Vererbung, Alter, entzündliche oder infektiöse Herzerkrankungen, rheumatische Herzklappenerkrankungen oder Brustkorbverletzungen. Die meisten Herzklappenfehler werden im Laufe des Lebens erworben, seltener sind sie angeboren. Anfangs können sie beschwerdefrei verlaufen, später sind Leistungsschwäche und Atemnot typische Symptome.



Bei der Herzinsuffizienz (Herzschwäche) kommt es zu einem krankhaften Missverhältnis zwischen der vom Körper benötigten Blutmenge und der Füllungs- (diastolischen) bzw. Pumpfunktion (systolischen) des Herzens. Die Herzinsuffizienz kann akut oder im Rahmen einer chronischen Schädigung auftreten. Ursächlich sind die oben aufgeführten Erkrankungen, daneben aber auch weitere genetisch, entzündliche, infektiöse, pulmonale und andere Faktoren. Die Herzinsuffizienz kann anfangs beschwerdefrei verlaufen, später sind Leistungsschwäche, Atemnot und Wassereinlagerungen in Lunge und Beinen typische Symptome.

unser Angebot Diagnostik und Therapie von Herzerkrankungen

- ärztliche Anamnese zur Person, dem Lebensstil und der Familie
- körperliche Untersuchung mit Inspektion, Palpation (Abtasten) und Auskultation (Abhören)
- Blutdruckkontrolle in Ruhe, bei Belastung, Langzeitblutdruckmessung über 24 Stunden
- EKG, Belastungs-EKG (Ergometrie)
- Messung des Knöchel-Arm-Index und der Pulswellengeschwindigkeit als Indikatoren für arterielle Verschlusskrankheit und das individuelle Gefäßrisiko
- Ultraschalluntersuchungen von Gefäßen und Herz (Duplexsonographie und Echokardiographie)
- Laboruntersuchungen
- ggf. Überweisung für weiterführende Diagnostik und Therapie zu besonders qualifizierten Facharztkollegen (Stressechokardiographie, Kardio-CT, Kardio-MRT und Herzkatheter-Untersuchung)
- medikamentöse Therapie
- Beratung zur Verbesserung der Lebensgewohnheiten (Sport, Ernährung, Stress)
- DMP / Curaplan KHK